

Bauvorhaben:  
Bauunternehmer:

---

## Anlage 1 – Allgemeine Bau- und Leistungsbeschreibung

---

### Allgemeine Beschreibung

Es wird ein ausgebautes Wohnhaus in schlüsselfertiger Ausführung gemäß der nachfolgenden Bau- und Leistungsbeschreibung erstellt.

✓ EH55 Standard gemäß GEG 2023 inklusive!

### 1. Planung / Bauvorbereitung

Schmidt Hausvertrieb wird in einem persönlichen Planungsgespräch mit den Bauherren die Grundlagen zur Erarbeitung der Bauantragsunterlagen beraten. Der komplette Bauantrag wird nach Vorliegen der vertraglich vereinbarten Voraussetzungen Zeitnah erstellt und die Statik wird in Auftrag gegeben.

Für jedes neu gebaute Einfamilienhaus wird eine Wärmeschutzberechnung nach GEG 2020 verlangt. Diese Berechnung wird durch einen Energieberater erstellt. Wir arbeiten seit vielen Jahren mit einem Energieberater aus Lübeck zusammen und haben eine Vereinbarung getroffen, dass seine Leistungen zum günstigen Festpreis für unsere Kunden angeboten werden.

In der Berechnung des Wärmeschutznachweises werden die erforderlichen Bauteildämmungen sowie anlagentechnischen Parameter berücksichtigt. Umfasst der Bauvertrag eine geplante Garage oder ein Carport, wird dieses im Bauantrag berücksichtigt, auch dann, wenn diese Leistungen von den Bauherren selbst realisiert werden. Wenn dieses vom Bauherren gewünscht wird, sind die Baupläne und die Typenstatik der Hersteller rechtzeitig von den Bauherren an das Bauunternehmen zu übergeben.

---

Seite

Bauvorhaben:

Bauunternehmer:

---

Nach Kontrolle des Bauantrages und Unterzeichnung durch die Bauherren, reicht der Bauherr den Bauantrag beim zuständigen Bauamt ein. Sollte ein Schall- oder Brandschutznachweis erforderlich sein, kann dieser gegen Mehrpreis vom Architekten in Auftrag gegeben werden. Kosten für eine evtl. notwendige Prüfstatik oder externe Bauüberwachung sowie weitere behördliche Genehmigungs- und sonstige Gebühren tragen die Bauherren. Ist der Bauort in der Liste des Kampfmittelräumdienstes eingetragen, muss dieser vor Baubeginn per Antrag informiert werden. Eine Prüfung kann bis zu 24 Wochen dauern. Eingezeichnetes Mobiliar, Kamine, Kachelöfen, Kaminschornstein, Bidets und Urinale in Bad und WC, Fenstersprossen, runde Fensterbögen usw. sind als Einrichtungs- bzw. Ausführungsvorschlag zu verstehen und, soweit nicht gesondert vereinbart, nicht im Festpreis enthalten.

Abmauerungen, Stufen/Außentreppen, Eingangspodeste und die gesamten Außenanlagen sind nicht im Leistungsumfang enthalten, können jedoch als Mehrleistung vereinbart werden. Nach Erteilung der Baugenehmigung und Erarbeitung der erweiterten Planungen im Maßstab 1:50 für das Gebäude erfolgt in zeitlicher Abhängigkeit vom vereinbarten Baubeginn die Bauanlaufberatung. Gegenstand dieser Beratung ist die Erörterung und Bestätigung der erweiterten Planung sowie alle notwendigen bauvorbereitenden Absprachen. Für die Einmessung des Hauses inkl. erforderlicher Schnurböcke auf dem Grundstück und die Eintragung beim Katasteramt ist von den Bauherren ein öffentlich bestellter Vermessungsingenieur zu beauftragen. Auf der Basis der Vermessungsunterlagen sowie des vom Auftraggeber zu beauftragenden Baugrundgutachtens wird in Abstimmung mit den Bauherren die Oberkante der Sohlplatte bzw. der Kellerdecke festgelegt, dokumentiert und vor bzw. mit Baubeginn vor Ort erläutert.

Die Planung und Ausführung der Außenanlagen ist nicht Bestandteil des Leistungsumfanges. Geländeregulierungen werden, wenn nicht anders vereinbart, in Verantwortung des Auftraggebers durchgeführt.

Insbesondere bei Baustandorten mit Hanglage sind die Einflüsse der vom Auftraggeber geplanten Außenanlagen auf das Gebäude zu besprechen und zu dokumentieren. Das gleiche trifft auf die Einhaltung von Vorschriften und Regeln zur Anbindung von Terrassen, die in der Regel im Nachgang zur Hausübergabe in Eigenleistung der Auftraggeber ausgeführt werden, zu.

---

Seite

Bauvorhaben:  
Bauunternehmer:

---

## 2. Baustelleneinrichtung

Die Grenzsteine/Grenzpunkte sind vom Auftraggeber freizulegen und/bzw. nachzuweisen. Das Bauwerk wird von einem durch den Auftraggeber zu beauftragenden öffentlich bestellten Vermesser abgesteckt und eingemessen, einschließlich des Höhenpunktes Oberkante Fertigfußboden mittels Schnurgerüst. Baustrom und Bauwasser sind vor Baubeginn vom Auftraggeber zu erbringen. Das Bauunternehmen unterstützt Sie ggf. bei der Organisation. Ebenso trägt der Auftraggeber die während der Bauzeit anfallenden Verbrauchskosten. Baustromkasten mit mindestens 2x 220V , 1x 380V / 35 A-Anschlüssen und Wasseranschluss ¾ Zoll mit mindestens 3 bar sind vom Auftraggeber zu beauftragen. Der Auftraggeber sorgt für die Absicherung und Baufreiheit auf dem Grundstück. Der Bauplatz ist bebauungsfähig. Für Arbeits- und Lagermöglichkeiten sind ausreichende Flächen nachzuweisen (z.B. Stellplatz für 70 t Kran bzw. Betonpumpe). Die Materialtransporte erfolgen mit Schwerlastfahrzeugen mit einem Gesamtgewicht bis zu 40 t. Der Bauherr stellt eine befestigte Anfahrmöglichkeit für diese Transportfahrzeuge bzw. den Montagekran bis 1m an den Baukörper heran zur Verfügung. Der Auftragnehmer stellt die Miettoilette, Baucontainer und notwendige Gerüste. Die Bauschuttentsorgung umfasst ebenfalls eine grobe Reinigung des Baubereiches. Die Übergabe erfolgt besenrein.

Alle Leerrohre für die Ver- und Entsorgung werden bis außerhalb der Fundamente / Frostschürzen verlegt. Die Herstellung aller Hausanschlüsse für Strom, Gas, Wasser und Abwasser, Kabel-TV und Telefon an die entsprechenden Leitungen der Versorger ist Sache des Auftraggebers. Das Bauunternehmen unterstützt Sie ggf. bei der Organisation. Zusatzleistungen, wie z.B. Rückstausicherungen oder Hebeanlagen o.ä. sind nicht im Leistungsumfang enthalten und müssen gesondert vereinbart werden. Vom Versorger geforderte Hauseinführungen müssen vom Bauherrn rechtzeitig zur Verfügung gestellt werden.

## 3. Bauleistungsversicherung / Bauherrenhaftpflicht

---

Seite

Bauvorhaben:

Bauunternehmer:

---

Die vom Auftraggeber abgeschlossene Bauleistungsversicherung schützt das Bauvorhaben während der Bauzeit. Ersetzt werden Schäden und Verluste während der Bauzeit, durch unvorhergesehene Ereignisse an versicherten Leistungen, z.B. bei höherer Gewalt, ungewöhnlichen Witterungseinflüssen, mutwilligen oder vorsätzlichen Handlungen unbekannter Personen und Diebstahl eingebauter Bauteile.

Die Bauherrenhaftpflicht sorgt für die Deckung finanzieller Ansprüche, wenn auf einer Baustelle oder dem dazugehörigen Grundstück infolge des Baustellenbetriebes Schaden entsteht.

Gerne unterbreiten wir Ihnen über unseren Versicherungsservice ein perfektes und günstiges Angebot, passend zu Ihrem Bauvorhaben.

#### 4. Qualitätssicherung

Die Qualität am Bau wird neben den vom Unternehmen verwendeten Markenfabrikaten insbesondere auch durch die Leistungen der beteiligten Handwerker und Fachunternehmen beeinflusst. Bereits seit mehreren Jahren errichten wir die Bauvorhaben mit einem festen Stamm von Partnern. Es wird ein Luftdichtigkeitsnachweis über einen Blower-Door-Test erbracht. Für in Eigenleistung erbrachte Arbeiten und durch diese eventuell auftretenden Folgeschäden wird keine Gewährleistung bzw. Haftung übernommen.

- ✓ Luftdichtigkeitsnachweis „Blower-Door-Test “ ist inklusive!

#### 5. Grundstückseigenschaften

Bei der Kalkulation des Hauspreises wurde von einem waagerechten, ebenen, geräumten und bebaubaren Grundstück ausgegangen. Der Bemessungswert des Sohlwiderstandes des Grundstückes nach DIN 1054-2010/12 wird bei einer Fundamentbemessung von 40/80 cm mit 280 KN/m<sup>2</sup> angenommen. Der Boden muss nach Bodenklasse III (DIN 18300 Abschnitt 2.2) eingestuft werden. Das Grundstück muss frei von Altlasten sein und darf nicht in Erdbeben-, Hochwasser- oder Überschwemmungszonen liegen.

---

Seite

Bauvorhaben:

Bauunternehmer:

---

Es wird vorausgesetzt, dass bis mindestens 30 cm unterhalb der tiefsten Gründungsfläche eine quell- und grundwasserfreie Zone vorhanden ist. Sollten diese Voraussetzungen nicht gegeben sein, werden zusätzliche statische bzw. bautechnische Maßnahmen zur Realisierung des Bauwerkes erforderlich. Diese Maßnahmen sind nicht im Festpreis enthalten und gesondert zu vereinbaren. Das können z.B. Drainagen, Wasserhaltungsmaßnahmen, „Weiße Wannen“ oder zusätzliche Abdichtungen sein. Das dem Bauunternehmen vorzulegende Baugrundgutachten zum Baustandort weist in den Bauantragsunterlagen die Art und Weise der Grundstückerschließung aus. Die Ausführung und die ggf. notwendige Ausführungsplanung für die Erschließung sowie die Hausanschlüsse und deren Gebühren sind nicht im Leistungsumfang enthalten. Bei besonderen Standortbedingungen kann ein Beweissicherungsverfahren erforderlich werden. Die Kosten hierfür tragen die Bauherren.

## 6. Erdarbeiten

Bevor der Baugrubenaushub erfolgt, besichtigen Sie nochmals zur Höhenfestlegung mit unserem Bauleiter die Baustelle.

Dabei können Sie besprechen, ob der Erdstoff auf dem Grundstück gelagert oder abgefahren werden soll, bzw. weitere Erdarbeiten vorgenommen werden sollen.

Wir gehen bei unserer Kalkulation von normalen Bodenverhältnissen mit einer Bodenpressung von 150 KN/m<sup>2</sup>, ohne drückendes, aggressives Grund- oder Schichtenwasser im Gründungsbereich, aus.

Im Bereich des Hauskörpers werden bis zu 30 cm Boden abgetragen und je nach Höhenfestlegung mit bis zu 30 cm Kies aufgefüllt und verdichtet.

Mehrkosten, die aufgrund des Bodengutachtens oder der Lage des Grundstücks erforderlich werden, werden gesondert in Rechnung gestellt. Sofern Sie die Abfuhr, Entsorgung oder Zwischenlagerung wünschen, sind die Kosten dafür nicht im Festpreis enthalten.

---

Seite

Bauvorhaben:

Bauunternehmer:

---

## 7. Gründung und Hausanschlüsse

Die frostfreie Gründung erfolgt in Form von tragenden Streifenfundamenten gemäß statischer Bemessung und Gründungsempfehlung unter den tragenden Wänden aus unbewehrten Beton C 20/25 in Erdschalung. Die Streifenfundamente werden bis 80cm Tiefe (frostfrei) inklusive dem Unterbeton hergestellt. Es wird eine thermische Randdämmung im Außenbereich der der Sohlplatte eingebaut (kann gegebenenfalls bei Keller und Sonderkonstruktionen abweichen). Auf das verdichtete Kies- Sandplanum wird eine hochdämmende Untersohlendämmung eingebaut. Jetzt wird die Mehrspartenhauseinführung (in der Regel mit 4 Anschlusstrichtern) eingebaut. Diese ist vor Baubeginn vom AG zu liefern. Die Frostschräge wird aus B 25 Beton mit Stahleinlage lt. Statik + 25 Kg. Stahlfaser (m<sup>3</sup>) bewehrt hergestellt. Diese Bauweise betrifft auch alle Innenwände lt. Statik. Wenn WU-Beton verwendet wird, ist keine Schweißbahn erforderlich.

Es wird ein Potentialausgleich-Fundament aus Edelstahl Rundstahl mit der Stahleinlage kombiniert eingebaut. Wenn darüber hinaus Maßnahmen zur Gründung des Hauses erforderlich werden, müssen diese gesondert vereinbart werden. Mit dem Einbringen der Sohle ist der Baubeginn festgelegt. Die Oberkante Erdgeschoss Fertigfußboden liegt ca. 15- 20 cm (eine Stufe) über Oberkante des geplanten Geländes. Die Fußbodenbelagsstärke ist dabei mit 1 cm berücksichtigt. Kalt- und Warmwasserleitungen werden in Aluminiumverbundrohr, Abflussleitungen in Kunststoff ausgeführt. Das Abwassersystem wird über das Dach entlüftet. Alle Wasser- und Abwasserleitungen werden nach jeweiliger Bauzeichnung in Absprache zwischen dem Fachunternehmer und den Bauherren installiert.

Die Mauerwerkssperre am Wandfuß erfolgt mit genormten bzw. zugelassenen Materialien entsprechend DIN 18195 Teil 4. Die vertikale Sockelabdichtung erfolgt bis 30 cm über Oberkante geplantes Gelände mittels flexibler Abdichtung/Abdichtungsbahn. Sollte ausgehend vom Baugrundgutachten eine Abdichtung nach DIN 18195 Teil 6 erforderlich werden, sind gesonderte Maßnahmen und Kosten zu vereinbaren.

Bauvorhaben:

Bauunternehmer:

---

## 8. Außen- und Innenwände

Alle tragenden Außen- und Innenwände werden aus Porenbeton (PPW2 bzw. gemäß statischen Anforderungen) Wanddicke  $d=17,5$  cm erstellt. Alle Stürze gemäß statischen Erfordernissen.

Bei Doppelhäusern werden die Haustrennwände in einer 2-schaligen Konstruktion aus Kalksandstein und einer Trennfuge hergestellt. Mit dieser Konstruktion wird den Anforderungen des erhöhten Schallschutzes für Haustrennwände entsprochen.

Alle Innenwände werden aus massiven, geräuschkämmenden 11,5 cm Porenbetonwänden (PPW 4) erstellt.

Wandaufbau Außenwände mit WDVS (Putzfassade)

Es wird ein Wärmedämmverbundsystem mit Gewebe, Spachtel und durchgehendem weißem oder farbigen Edelputz auf Kunstharz- oder mineralischer Basis erstellt.

Das Material ist atmungsaktiv und schlagregensicher, sowie langlebig und wertbeständig. Der Sockel wird mit einem Sockelglattputz oder als Buntsteinputz in 30 cm Höhe ausgeführt.

Aufbau: ca. 5 mm Unterputz gespachtelt mit gleichzeitiger Einlegung eines hochwertigem Glasfasergewebes mit ca. 10 cm Überlappung. Edelputz, wahlweise 2 mm oder 3 mm Körnung.

In den Putzarbeiten sind Schutz aller Ecken und Kanten mit Gewebecorner enthalten.

Die Fensterbänke außen werden aus Aluminium in der Farbe weiß hergestellt.

Terrassentüranschlüsse erfolgen durch Aufdopplung der Fensterelemente für den Anschluss an Terrasse oder Podest.

Farbliche Akzente in der Fassade oder Fensterfaschen sind gegen Aufpreis möglich.

Bauvorhaben:

Bauunternehmer:

---

Wandaufbau Außenwände mit Verblendung

Verblendung 1.050,00 € Netto / 1.000 Stk., Steinformat NF Normalformat

- ✓ Hochwertige Verblendsteinauswahl inklusive!

#### Wandaufbau

Porenbeton / Dämmung mit Mineralwolle / Luftschicht / Ziegelverblendstein

Für das Verblendmauerwerk stehen verschiedene Verblendsteine laut Bemusterung in Normalformat (NF) zur Auswahl. - Die Abdichtung und die Verankerung der Verblendung erfolgen nach der gültigen DIN. Die Verfugung in Zementgrau erfolgt „in eigenen Saft “. Andere Mörtelfugenfarben sind gegen Aufpreis möglich.

Die äußeren Sohlbänke werden (außer bei Bodentiefen Elementen) als Verblendrollschicht, die Stürze über den Fenstern und Türen schieblich als Grenadierschicht (ein Stein hoch) erstellt.

#### 9. Geschoßdecken & Raumhöhen

Die Erdgeschoßdecke wird als Stahlbetondecke als Filigrandecke aus Beton C 20/25 in einer Stärke von mind. 18cm gemäß statischer Berechnung eingebaut. Die Deckenfugen werden grob geschlossen. Das Spachteln und Schleifen der Deckenfugen und der Wandanschlüsse gehört zu den Malerarbeiten und ist nicht im Leistungsumfang enthalten.

Die massive Stahlbetondecke ist beim Bungalow nicht standardmäßig enthalten, kann aber gesondert vereinbart werden. Die Dachgeschoßdecke, die Dachschrägen und die Drempele der Dachkonstruktion erhalten eine Dampfsperre, Unterkonstruktion und Gipskartonplatten. Zwischen den Holzbalken wird Dämmung gemäß Wärmeschutznachweis bzw. standardmäßig Mineralwolle d = 24-28 cm WLG 035 verlegt. Die Stöße der Dampfsperre werden verklebt. In Feuchträumen werden imprägnierte Gipskartonplatten verwendet.



Bauvorhaben:

Bauunternehmer:

---

Das Verspachteln der Stoßfugen und der sichtbaren Teile der Befestigungsmittel sowie die Malerarbeiten sind nicht in unserem Leistungsumfang enthalten.

Die lichten Raumhöhen im Erd- und Dachgeschoss der Häuser entsprechen den jeweils gültigen Landesbauordnungen.

- Erdgeschoss: Die lichte Höhe zwischen Fertigfußboden und Decke beträgt ca. 2,50 m
- Dachgeschoss: Die lichte Höhe zwischen Fertigfußboden und Decke beträgt ca. 2,50 m.

Es wird eine Drempehöhe von 90cm Rohbauhöhe (RBH) eingebaut.

Geschosserhöhungen können als Mehrleistung gegen Aufpreis vereinbart werden.

#### Spitzboden

Vom Dachgeschoß zum Spitzboden ist eine wärmegeämmte und ausklappbare Einschubtreppe, Modell Dolle Click Fix 76 (70 cm x 120 cm) vorgesehen. Der Einbau erfolgt parallel zur Kehlbalkenlage. Eine Drehung der Bodentreppe quer zur Balkenlage und somit der Einbau eines Wechsels ist gegen Aufpreis möglich. Eine Absturzsicherung im Spitzboden gehört wie ein 100cm breiter Laufsteg für Wartungszwecke zum Leistungsumfang. Die Dachschrägen sind nicht Isoliert. Die Isolierung und die Verkleidung der Schrägen sowie die kompl. Fußbodenverschalung sind gegen Aufpreis möglich.

#### 10. Dachkonstruktion/Dacheindeckung

Es wird eine tragende Holzkonstruktion aus Konstruktionsvollholz gemäß der statischen Berechnung erstellt. Diese erhält einen vorgeschriebenen ökologischen Holzschutz. Technisch erforderliche Änderungen behalten wir uns vor.

Der Dachüberstand beträgt Giebelseitig ca. 25 cm und wird unterseitig mit hochwertigen weißen Kunststoffprofilen (nie mehr streichen !) oder grundierten Profilholzbrettern in Längsrichtung verschalt.

- ✓ Pflegeleichte Kunststoffunterschläge inklusive!

Bauvorhaben:

Bauunternehmer:

---

Die Traufüberstände sind ca. 50-60 cm und werden mit einem Kastengesims hergestellt. Bei Stadtvillen und Bungalows umlaufend ca. 50 cm.

Der Endanstrich erfolgt bauseitig im eingebauten Zustand. Die Verschalung erfolgt jeweils parallel zum Mauerwerk. Größere Dachüberstände bedürfen der zusätzlichen Vereinbarung. Überdachte Terrassenbereiche (sofern vereinbart) werden ebenfalls verschalt.

Betondachsteinauswahl:

Nelskamp Finkenberger Pfanne oder S-Pfanne

BRAAS Frankfurter Pfanne oder Doppel S

In allen gängigen Farben. Die Longlife Oberfläche bietet diesem Dachstein einen Schutz gegen Schmutz, Algen und Flechten.

Tonziegelauswahl:

Fabrikat Wienerberger Alegria 10T oder Röben Flandern Plus als Edelengobe

✓ Tondachziegel inklusive!

Die Eindeckung erfolgt auf einer Unterkonstruktion aus diffusionsoffener Unterspannbahn mit vorgeschriebener Stoßüberdeckung, Konter- und Dachlattung. Dazu gehören alle notwendigen Ortgangs-, Lüftungs- und Durchgangspfannen. Andere Modelle und Farben sind gegen Aufpreis möglich.

Die Regenrinne und das Fallrohr sind aus Titanzink und werden bis zur Oberkante Fertigfußboden verlegt. Eine Reinigungsöffnung oder eine Regenrohrklappe für eine Regentonne ist gegen Aufpreis möglich. Der Anschluss an Regenwasserleitungen oder an die Versickerungsleitungen ist Eigenleistung des Auftraggebers. Bis zum endgültigen Anschluss der Fallrohre wird eine provisorische Regenentwässerung hergestellt.

Die Wandanschlüsse bestehen aus Zinkblech/ Walzblei oder Wakaflex.

---

Seite

Bauvorhaben:

Bauunternehmer:

---

Gaube werden als Holzständerkonstruktion ausgeführt, innen mit Gipskarton beplankt. Zwischen der Holzkonstruktion wird Dämmung gemäß Wärmeschutznachweis bzw. standardmäßig Mineralwolle  $d = 20\text{cm}$  WLG 035 + Querlattung + 4cm Dämmung verlegt.

Die äußere Verkleidung erfolgt mit Schindeln in anthrazit bei Verblendmauerwerk und mit Wärmedämmverbundsystem bei einer Putzfassade. Für den Schornstein (sofern Vertragsbestandteil) siehe gesonderte Leistungsbeschreibung.

## 11. Fenster und Haustür

Wir bauen Fenster und Türen der Fa. Drutex (<https://www.drutex.de/>) in der Güteklasse A ein. Modernes Design, innovative Technologie und eine hohe Energieeffizienz vereint in einem Fenster.

Wir bieten die Modelle Iglo Energy (Halbflächenversetzt) oder Iglo Energy Classic mit klassischer Kante mit einer Wärmedämmung von  $U_w = 0,79 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$  an.

Eigenschaften:

- Energieersparnis durch optimierte Konstruktion des Profils, spezifisches Dichtungssystem aus geschäumten EPDM grundsätzlich mit „warmer Kante“ um eine Kältebrücke zu vermeiden und Verbundglas mit niedrigem Wärmedurchgangskoeffizienten.
- Bereits in der Standardausführung mit Glaspaket 4/18/4/18/4 mit Wärmedurchgangskoeffizient  $U_g = 0,5 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$ .
- Modernes Design dank der schmalen und abgerundeten Profilform.
- Profil 7-Kammerprofil, Rahmen und Flügel gefertigt ausschließlich aus Primärrohstoff, Güteklasse A, Einbautiefe 82 mm.
- Hoher Sicherheitsgrad, gewährleistet durch zwei Einbruchsicherungszapfen
- 36 Farben für eine Optik nach Belieben (Optional).
- Gute Schalldämmung sorgt für akustischen Komfort auch bei intensivem Straßenlärm. Schalldämmung  $R_w = 35\text{-}46 \text{ dB}$  (je nach eingesetztem Glaspaket)

Bauvorhaben:

Bauunternehmer:

---

- Das Fenster wird mit dreifacher Dichtung versehen: außen und innen aus EPDM, Zentraldichtung aus geschäumtem EPDM. Die äußeren und inneren Dichtungen sind in Schwarz oder Grauer erhältlich.
- Perfekte Widerstandsfähigkeit gegen Windlast. Bereits in der Standardausführung werden der Rahmen mit einem geschlossenem Profil und der Flügel C-Profil verstärkt. Bei dieser Rahmenverstärkung werden die Einbruchsicherungszapfen an die Stahlverstärkung montiert.
- Beschläge von MACO MULTI MATIC KS mit zwei Einbruchsicherungszapfen in Standardausführung; Beschichtung in Silber-Look mit linienförmigen Vertiefungen an den Schiebebeschlägen; optional verdeckte Scharniere in der Einkerbung des Beschlags sowie Lösungen in der Einbruchschutz-Klasse RC 2 und RC 2N, ausgestattet mit einer Fehlbedienungssperre des Fenstergriffs und einem Flügelheber.

#### Fenster + Haustürfarbe

Alle Fenster und Terrassentüren, sowie Haus und ggf. Nebeneingangstür werden innen und aussen in weiß geliefert.

Optional sind farbige Fenster (mit einer Kaltschweißfolie von Renolit FX) von aussen und ggf. auch innen in einer Farbauswahl von 36 Farben nach Kundenwunsch möglich.

#### Haustür

Alu-Haustür aus dem Aktions-Programm der Fa. DRUTEX.

1. Die Türen des MB86 SI Systems können sowohl für einen individuellen Einbau als auch für Aluminiumfassaden verwendet werden
2. Höhere Wärmedämmung des MB86 SI Systems dank der zusätzlichen Kammer im Wärme-Abstandshalter.
3. Sehr guter Wärmedurchgangskoeffizient, dank Anwendung von Wärmezwischenlagen.
4. Eine große Auswahl an Farben in der Standardpalette ermöglicht es, den Bedürfnissen der anspruchsvollsten Kunden zu entsprechen.

---

Seite

Bauvorhaben:

Bauunternehmer:

---

5. Die Form der Profile ermöglicht es, schlanke und beständige Fenster und Türen herzustellen.
  6. Die Dichtigkeit wird gewährleistet durch die Verwendung von speziellen Dichtungen aus dem Zweikomponenten-Synthesekautschuk EPDM, festem und geschäumtem EPDM, der eine Alterungsbeständigkeit während dem langfristigen Betrieb und eine sehr gute Wärmedämmung garantiert.
  7. Eine große Auswahl an Einbaustärken garantiert die Anwendung aller Standard- und kundenspezifischen Scheiben.
- ✓ Fenster mit 3-fach Verglasung und hervorragenden Dämmwerten

Optional bieten wir eine Alu-Haustür aus dem Aktions-Programm der Fa. DRUTEX ohne Aufpreis an. (Angebot gilt nur für die Dauer des Aktions-Programms)

Rollläden (sofern Vertragsbestandteil – siehe Individuelles Festpreisangebot)

Als Zusatzausstattung können Fenster und Fenstertüren in Erd- und Obergeschoss mit einem Rollladenbehang aus ausgeschäumten Aluminiumprofilen mit Lüftungsschlitzen und ausgeschäumten EPS-Kasten ausgestattet werden. Die Rollläden verbessern die Schalldämmung und bieten zusätzlich Schutz vor Aussenlärm. Allein der Kasten gewährleistet schon eine Lärmreduzierung von 45 db. Die Betätigung erfolgt mit Elektromotor.

Fensterbänke innen und aussen

Es werden hochwertige und pflegeleichte Innenfensterbänke in großer Vielfalt angeboten. Die Tiefe beträgt 25cm. Das Material besteht aus Helopal oder Juramarmor.

Die Außenfensterbänke werden bei einer Aussenputzfassade mit WDVS aus Aluminium und bei einem Verblendmauerwerk als Rollschicht ausgeführt.

Bauvorhaben:  
Bauunternehmer:

---

## 12. Innenputz und Fußböden

Der Innenputz sämtlicher Wände der Wohngeschosse wird in einer Stärke von ca. 10mm auf Kalkgipsbasis (Qualitätsstufe Q2 oder wenn Malerarbeiten mit vereinbart sind, Q3) ausgeführt.

Im Erdgeschoß erfolgt die vollflächige Abdichtung unter der Betonsohle mit einer Sperrschicht gegen aufsteigende Feuchtigkeit gemäß DIN 18195. Die Fußböden im Erd- und Obergeschoß erhalten einen schwimmenden Heiz-Estrich inklusive Randdämmstreifen auf:

Dämmung unter dem Estrich: EG = 12 cm, OG = 9 cm

## 13. Elektroinstallationsarbeiten

Die Elektroinstallation erfolgt nach den örtlichen Vorschriften der EVU und gemäß der VDE. Zum Leistungsumfang gehören der Sicherungskasten mit Sicherungen und FI- Schalter. Für Telefon und Antenne bzw. Kabelanschluss wird eine Anschlussdose vorgesehen. Die genaue Lage der Schalter und Steckdosen wird vor Ort zwischen Auftraggeber und Handwerker abgestimmt.

In Ihrem Haus führen wir alle Elektroinstallationen nach den einschlägigen VDE-Vorschriften und in Abstimmung mit den zuständigen Energieversorgungsträgern aus. Die Installation beginnt im Hauswirtschaftsraum bzw. im Keller ab Hausanschluss, soweit sich dieser innerhalb des Hauses befindet, sonst ab Hausaußenwand. Ein Zählerschrank nach Vorschrift des EVU wird mit den entsprechenden Sicherungsarmaturen im HWR/Keller installiert. Bei einer Einliegerwohnung ist ein 2. Zählerplatz vorgesehen. Eine ausreichende Elektroversorgung halten wir für wichtig, deswegen wird für Ihr Haus eine genügende Anzahl von Stromkreisen vorgesehen. Heizungsanlage, Elektroherd und Waschmaschine erhalten eigene Stromkreise. Die Heizungsanlage wird komplett verdrahtet und an den Außenfühler angeschlossen. Für die Fußbodenheizung werden die Stellmotoren in der Regeleinheit angeschlossen und zur individuellen Steuerung der Fußbodenheizung erhält jeder Raum einen Raumthermostat.

Bauvorhaben:  
Bauunternehmer:

---

Es werden Objekte der Serien Busch+Jäger Reflex SI alpinweiß oder cremeweiß, Gira Standard 55 oder gleichwertig verwendet. Grundsätzlich werden weiße Flächenschalter und Steckdosen installiert. Andere Farben und Ausführungen sind gegen Aufpreis möglich.

Elektro- Ausstattung:  
( nicht aufgeführte Zimmer sind wie Kind Auszustatten )

Wohnzimmer:

2 Lichtauslässe  
1 Doppelschalter für Lichtauslässe, kombiniert mit Einzelsteckdose  
1 Steckdose 3-fach  
2 Steckdosen 2-fach  
1 Anschluss für TV/Tel.  
1 Netzwerkdose KAT 6 / Leitung KAT 7 / 1 x RJ 45  
1 Anschluss für Terrasse (abschaltbar)  
1 Lichtauslass f. Terrasse mit innenliegendem Schalter  
1 Rauchmelder

Schlafen / Kind / Gast / Büro:

1 Lichtauslass  
1 Schalter für Lichtauslass kombiniert mit Einzelsteckdose  
2 Steckdosen 2-fach  
1 Anschluss für TV/Tel.  
1 Netzwerkdose KAT 6 / Leitung KAT 7 / 1 x RJ 45  
1 Rauchmelder

Abstellraum / Speisekammer / Ankleide:

1 Lichtauslass  
1 Schalter für Lichtauslass kombiniert mit Einzelsteckdose

Bauvorhaben:

Bauunternehmer:

---

HWR:

- 1 Lichtauslass
- 1 Schalter für Lichtauslass kombiniert mit Einzelsteckdose
- 1 Steckdose 2-fach für WM und Trockner
- 1 erforderlicher Anschluss für Haustechnik
- 1 Rauchmelder

Küche:

- 1 Lichtauslass
- 1 Schalter für Lichtauslass kombiniert mit Einzelsteckdose
- 3 Steckdosen 2-fach
- 2 Einzelsteckdosen für Dunstabzug und Geschirrspüler
- 1 Steckdose 2-fach für Kühl- Gefrierkombination
- 1 Anschlussdose für Herd mit integriertem Backofen

Bad:

- 2 Lichtauslässe mit Schalter
- 1 Steckdose 2-fach

Gäste-WC:

- 1 Lichtauslass
- 1 Schalter für Lichtauslass kombiniert mit Einzelsteckdose

Flur EG:

- 1 Lichtauslass
- 1 Tasterschaltung für Lichtauslass kombiniert mit Einzelsteckdose
- 1 Klingelanlage
- 1 Außenlampenanschluss
- 1 Rauchmelder

---

Seite



Bauvorhaben:  
Bauunternehmer:

---

Flur DG:

- 1 Lichtauslass
- 1 Tasterschaltung für Lichtauslass kombiniert mit Einzelsteckdose
- 1 Rauchmelder

Spitzboden (wenn vorhanden):

- 1 Brennstelle mit Leuchte (FR)
- 1 Steckdose 2-fach (FR)

Die moderne Elektroinstallation ist sehr anspruchsvoll und sollte gut und rechtzeitig geplant werden. Der von uns beauftragte Elektromeister plant mit Ihnen die Installation raumweise im Detail, sodass die Ausführung ganz nach Ihren Wünschen erfolgt.

#### 14. Heizung

Technik:

Die Luft-Wasser-Wärmepumpe wird als Split-System bestehend aus einem Außengerät und einer Inneneinheit mit integriertem Warmwasserspeicher ausgeführt. Das Außengerät entzieht dabei der Außenluft Wärmeenergie. Über den Kältemittelkreislauf der Wärmepumpe mit Hocheffizienz-Kompressor wird diese Wärmeenergie für die Raumbeheizung (Fußbodenheizung) und zur Warmwasserbereitung zur Verfügung gestellt.

Es wird eine Luft-Wasser-Wärmepumpe gemäß Wärmepumpenauslegung für die erforderliche Gebäudeheizlast (entsprechend DIN/TS 12831-1) und dem durchschnittlichen Warmwasserbedarf eines 4 Personenhaushaltes im leistungsmodulierenden Betrieb (Inverter-Betrieb) vorgesehen. Die Auslegung der Luft-Wasser-Wärmepumpe erfolgt monoenergetisch unter Berücksichtigung der verminderten Leistung in reduziertem Nachtbetrieb. Zur Spitzenlastabdeckung ist ein auf die erforderliche Leistung abgestimmter Elektroheizstab (Elektrozusatzheizung) in der Inneneinheit integriert.

Bauvorhaben:  
Bauunternehmer:

---

Die maximale Schallleistung der Luft-Wasser-Wärmepumpe ist abhängig von dem in § 1 Abschnitt 4.2 definierten Abständen zu fremden schutzbedürftigen Räumen und dem jeweiligen Baugebietscharakter wie folgt festgelegt: in einem allgemeinen Wohngebiet, Dorf- oder Mischgebiet beträgt der Schallleistungspegel des Außengerätes max. 60 dB (Tagbetrieb), im reduzierten Betrieb 52 dB (Nachtbetrieb = Flüsterbetrieb). In einem reinen Wohngebiet liegt der max. Schallleistungspegel des Außengerätes bei 56 dB im Tagbetrieb und bei 48 dB im reduzierten Nachtbetrieb.

Die elektronische, digitale Systemregelung regelt automatisch alle Heiz- und Warmwasserfunktionen. Über Schaltzeitprogramme können Heizzyklen, Warmwassererwärmung, Zeiten des Flüsterbetriebes sowie die Legionellenschutzfunktion individuell bestimmt werden. In Abhängigkeit von der Außentemperatur steuert eine witterungsgeführte Vorlauftemperaturregelung das Temperaturniveau.

Standort:

Der Aufstellungsort der Inneneinheit ist innerhalb des Gebäudes im HAR (Hausanschlussraum) des Hauses vorgesehen.

Das Außengerät wird auf Einzelfundamenten oder Fundamentstreifen im Außenbereich des Hauses gegenüber dem Innengerät aufgestellt. Die Leitungslänge zwischen Innen- und Außengerät darf max. 3,0 m betragen. Größere Abstände (bis max. 40 m) können aufpreispflichtig im Rahmen der sonstigen Vereinbarungen vereinbart werden. Der geplante Standort des Außengerätes, unter Berücksichtigung der in § 1 Abschnitt 4.2 definierten Abständen zu schutzbedürftigen Räumen, ist den Grundrisszeichnungen zu entnehmen.

Aus dem Außengerät tritt werden des Betriebes Kondenswasser aus. Die Abführung des Kondensats erfolgt über Versickerung durch ein Kiesbett. Dieses wird im Zuge der Erstellung der Außenanlagen durch den Auftraggeber angelegt.

✓ Luft-Wasser-Wärmepumpe inklusive!

---

Seite

Bauvorhaben:  
Bauunternehmer:

---

#### Fußbodenheizung:

Im gesamten Haus (außer HAR, Abstellräume und in Räumen ohne Raumheizlast) wird eine Warmwasser – Fußbodenheizung mit einer Vorlauftemperatur von max. 40° C zur Deckung der Raumheizlasten gem. Heizlastberechnung mit Kunststoffverrohrung auf Trägerplatte und Einzelraumregelung (Aufputzthermostat) vorgesehen. In den ausgebauten Wohnräumen wird jeweils mindestens ein Fußbodenheizkreis installiert. Im Bereich von Duschen und Badewannen erfolgt keine Verlegung der Fußbodenheizung. Technisch bedingt werden Räume ohne Fußbodenheizung, durch die Anbindeleitungen der Heizkreise zum Heizkreisverteiler geführt werden, leicht erwärmt.

Je Geschoss wird ein Heizkreisverteiler vorgesehen. Im Erdgeschoß befindet sich der Heizkreisverteiler im Hausanschlussraum und wird auf Putz eingebaut. Im Dachgeschoss bzw. Obergeschoss wird der Heizkreisverteiler unter Putz verbaut. Die geplante Lage der Heizkreisverteiler kann den Grundrisszeichnungen entnommen werden.

Zum Aufheizen des Heizestrichs müssen spätestens mit dem Einbau des Estrichs der Strom, Gas- und Wasseranschluss vom Auftraggeber bereitgestellt werden. Zusätzlich wird im Bad ein elektrischer Badheizkörper eines Markenherstellers eingebaut. Gemäß Wärmebedarfsberechnung ist ein ausschließlich elektrischer Betrieb des Bad-Heizkörpers mittels elektrischer Heizpatrone erforderlich. Die Heizpatrone ist dabei über ein integriertes Thermostat regelbar.

#### Heizleitungen:

Die Heizleitungen zwischen der Inneneinheit der Luft-Wasser-Wärmepumpe und den Heizkreisverteilern werden auf dem Rohfußboden im Zwei-Rohr-System verlegt. Die Dämmung der Heizleitungen erfolgt gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG).

✓ Fußbodenheizung inklusive!

Bauvorhaben:  
Bauunternehmer:

---

Trinkwassererwärmung:

Die Trinkwarmwasserversorgung des Hauses erfolgt zentral ohne Zirkulationsleitungen, die Trinkwasserleitungen sind gemäß Gebäudeenergiegesetz gedämmt.

Zur Warmwasserversorgung des Bades, des Gäste-WCs (nur wenn vorhanden) und der Küche verfügt die Inneneinheit der vorgeschriebenen Luft-Wasser-Wärmepumpe über einen integrierten Warmwasserspeicher. Der Speicherinhalt beträgt mindestens 180 Liter. Die Speichertemperatur des Warmwassers ist mit max. 55° C festgelegt.

Für einen erhöhten Warmwasserbedarf (zum Beispiel mehr als 4 Personen im Haushalt oder eine größere Badewanne) empfehlen wir einen größeren Speicher gemäß Wärmepumpenauslegung. Die Mehrkosten übernimmt der Auftraggeber.

15. Sanitär

Die Grundleitungen (Schmutzwasserentsorgung) werden bis max. 1,00 m außerhalb der Bodenplatte in Abstimmung mit den Bauherren in der kürzesten Streckenführung verlegt und über das Dach entlüftet. Die Sanitärinstallation beginnt hinter dem Hausanschluss bzw. hinter der Zählereinheit, die von dem Versorgungsträger Wasser/Abwasser im Hausanschlussraum installiert wurde.

Das Material der Warm- und Kaltwasserleitungen besteht je nach Erfordernis aus Metallverbundrohr oder Kunststoff. Die Leitungen sind entsprechend der Energieeinsparverordnung wärme gedämmt. Die Abwasserleitung ist aus Kunststoff. Die Bäder werden je nach Anzahl und Art der Sanitärobjekte mit den entsprechenden Kalt- und Warmwasseranschlüssen ausgestattet.

✓ moderne und hochwertige Badausstattung inklusive!

---

Seite

Bauvorhaben:  
Bauunternehmer:

---

#### Gäste-WC

Im Gäste-WC werden eine Hänge WC- Anlage mit Spülrand und Wasserspartaste, wandhängend als Vorwandinstallation in Trockenbauweise mit WC- Sitz und Deckel und ein Waschtisch eingebaut.

#### Waschbecken

Handwaschbecken eckig in Farbe weiß 45 x 34 cm Breite (optional mit Unterschrank möglich)  
*Trend4You*

Anschlusset Design verchromt

*Sanibel/ Hans Grohe*

Waschtisch-Einhandmischer mit Ablaufgarnitur verchromt

*Sanibel 5001*

#### WC-Anlage

Wand-Tiefspül-WC in Farbe weiß 35,5 x 54cm

Abnehmbarer WC-Sitz mit Deckel und Absenkautomatik

*AKTIV4You*

WC- Universalmodul

Betätigungsplatte mit 2-Mengen-Technik in weiß TECEnow (eckig) oder TECEloop (rund)

*TECE- AKTIV4You*

#### Badezimmer

Im Badezimmer werden eine Hänge WC- Anlage mit Spülrand und Wasserspartaste, wandhängend als Vorwandinstallation in Trockenbauweise mit WC- Sitz und Deckel und ein Waschtisch eingebaut. Das Badezimmer erhält eine Dusche und eine Badewanne.

---

Seite

Bauvorhaben:  
Bauunternehmer:

---

Waschtisch

Waschtisch eckig in Farbe weiß 60 x 46,5 cm Breite (optional mit Unterschrank möglich)  
*Trend4You*

Anschlusset Design verchromt  
*Sanibel/ Hans Grohe*

Waschtisch- Einhandmischer mit Ablaufgarnitur verchromt  
*Sanibel 5001*

WC-Anlage

Wand-Tiefspül-WC in Farbe weiß 35,5 x 54cm  
Abnehmbarer WC-Sitz mit Deckel und Absenkautomatik  
*AKTIV4You*

WC- Universalmodul

Betätigungsplatte mit 2-Mengen-Technik in weiß TECEnow (eckig) oder TECEloop (rund)  
*TECE- AKTIV4You*

Handtuchheizkörper

Badheizkörper, weiß 180 x 60 cm, Comfort by Sanibel Multiblock Anschlusset mit Abdeckung und Thermostatkopf weiß/verchromt  
*Sanibel 1001*

Badewanne

Acryl Einbauwanne Duo mit Mitteleinlauf, Farbe weiß, Maße 180x80cm  
*Sanibel 1001*

Badewannen- Einhandmischer verchromt  
*Sanibel 5001*

---

Seite

Bauvorhaben:  
Bauunternehmer:

---

Stabhandbrauseset bestehend aus Stabhandbrause, Wandbrausehalter und Schlauch,  
verchromt  
*Sanibel 3001*

Bodengleich geflieste Dusche  
Duschrinne Edelstahl gebürstet  
*TECE Drainprofi*

Duschabtrennung als Flügeltür mit Seitenwand ESG 6mm, Profil Chromglanz  
(Größe und Bauart in Abhängigkeit vom Grundriss)  
*TREND4You*

Brause-Thermostat verchromt  
*Sanibel 5001*

Brauseset bestehend aus Brausestange 90cm, Handbrause mit 4 Strahlarten, Brauseschlauch  
160cm, verchromt  
*AKTIV4You*

- ✓ bodengleich geflieste Dusche mit Echtglas-Duschabtrennung inklusive!

#### Außenwasserhahn

Als Außenzapfstelle wird ein frostsicherer Außenwasserhahn an der Außenwand ebenfalls im Bereich der Küche, des Bades, des Gäste- WC oder des Hausanschlussraumes angebaut. Die konkrete Lage der Anschlüsse wird zwischen Bauleiter bzw. der Sanitärfirma und den Bauherren abgestimmt.

Bauvorhaben:  
Bauunternehmer:

---

## 16. Fliesenarbeiten

Für Wand- und Bodenfliesen stehen den Bauherren verschiedene Fliesenformate Materialpreis 40.- €/ m<sup>2</sup> zur Verfügung. Zusammen mit dem Fliesenlegerfachbetrieb wird die Auswahl und Bemusterung vorgenommen. Die Fliesen werden mit einem zertifizierten, hochflexiblen Kleber verarbeitet.

- ✓ verschiedene Fliesenformate Materialpreis 40.- €/ m<sup>2</sup> inklusive!

### Wandfliesen aus Steingut

Formate: von 15 cm x 20 cm, bis ca. 25 cm x 30 cm, bis ca. 30 cm x 60 cm. Im Bad und Gäste-WC werden alle Wände umlaufend 1,25 m hoch gefliest. Im Duschbereich beträgt die Fliesenhöhe 2,00 m. Die Vorwandinstallation hinter dem WC wird komplett gefliest. Die Wandfliesen werden wahlweise kostenneutral weiß oder silbergrau verfugt.

### Bodenfliesen aus Steinzeug oder Feinsteinzeug (bis max. 1 cm Dicke)

Formate: von ca. 20 cm x 20 cm, bis ca. 40 cm x 40 cm, bis ca. 30 cm x 60 cm. In Diele, Windfang, Gäste-WC, Bad, Küche und Hausanschlussraum werden Bodenfliesen verlegt. Diese Räume erhalten zusätzlich Sockelfliesen, die aus den Bodenfliesen zugeschnitten werden. Die Boden- und Sockelfliesen werden grau verfugt.

Eventuell gewünschte Diagonalverlegung der Fliesen erfolgt als Mehrleistung. Bei Materialübergängen zu anderen Bodenbelägen werden Abschlusschienen aus Aluminium eingebaut. Der Übergang der Bodenfliesen zu den Wandbzw. Sockelfliesen wird elastisch verfugt (Wartungsfugen). In den mit Wandfliesen versehenen Räumen, wie Bad und Gäste-WC, werden die Fensterbänke mit Fliesen erstellt. Andere Formate, Ornamente, Bordüren, Mosaik sind gesondert zu vereinbaren und zu vergüten. Alle sichtbaren Rohrleitungen in gefliesten Räumen werden mit feuchtigkeitsunempfindlichen Materialien (WEDI® oder gleichwertig) verkleidet und mit Fliesen belegt. Dauerelastische Fugen sind Wartungsfugen und unterliegen nicht der Gewährleistung.

---

Seite



Bauvorhaben:  
Bauunternehmer:

---

#### 17. Innentüren

Es werden Innentüren und Türzargen der Firma PRÜM mit folgenden Oberflächen eingebaut:

CPL-Oberflächen:

Nussbaum, Weiß glatt, Grau, Esche-Weiß, Ahorn, Eiche-Sand, Türeinlage: Röhrenspansteg.

Die Türbänder sind vernickelt. Die Türblatthöhe beträgt ca. 2 m. Andere Höhen sind möglich, jedoch als Mehrleistung zu vereinbaren und zu vergüten. Zudem stehen mehrere Drückergarnituren lt. Bemusterung zur Auswahl.

#### 18. Innentreppe

Vom Erd- zum Dachgeschoß wird eine offene Massivholztreppe in Tischlerqualität eingebaut. Als Holzart ist Buche „naturbunt“ endbehandelt vorgesehen. Es wird ein einseitiger Handlauf aus Massivholz nach Treppenverlauf eingebaut. Die Geländerfüllstäbe können preisneutral entweder aus Holz oder Edelstahl gewählt werden.

Andere Treppen, wie z.B. Betonfertigteilläufe sowie andere Ausführungen von Geländern können gesondert vereinbart werden.

#### 19. Schlosserarbeiten

Bei bodentiefen Fenstern im Obergeschoss wird ein Brüstungsgitter angebaut. Die Konstruktion besteht aus Edelstahl mit Ober- und Untergurt. Wenn Balkone, Dachterrassen oder Loggien im Leistungsumfang enthalten sind, erfolgt der Einbau eines Brüstungsgeländers bzw. Balkongeländers.

Bauvorhaben:  
Bauunternehmer:

---

## 20. Eigenleistungen

Eigenleistungen sind durch den Bauherrn möglich, müssen jedoch vor Baubeginn als Ergänzung zum Bauvertrag vereinbart werden. Es wird grundsätzlich keine Gewährleistung und Haftung dafür vom Auftragnehmer übernommen. Grundsätzlich werden nur komplette Gewerke aus dem Leistungsprofil herausgenommen. Anstrich und Tapezierarbeiten sowie Bodenbeläge sind nicht in der Bauleistung enthalten.

## 21. Bauzeiten

Die Bauzeit beginnt mit Fertigstellung der Bodenplatte. Erdarbeiten gehören wegen ihrer Unvorhersehbarkeit nicht zur Bauzeit.

Witterungseinflüsse können die Bauzeit verlängern z.B. dauerhaft starker Regen oder Schneefall. Ab Temperaturen unter 0 °C ist ein Verarbeiten vieler Materialien nicht mehr möglich, somit geht dieses nicht zu Lasten der Bauzeit und müssen im Rahmen ihrer Dauer dazu gerechnet werden. Unter 5 °C ist ein Verlegen von Elektrokabeln oder Heizungsrohren nicht möglich, somit geht dieses nicht zu Lasten der Bauzeit und müssen im Rahmen ihrer Dauer dazu gerechnet werden. Verzögerungen durch zu spät bestätigte Zusatzleistungen gehen nicht zu Lasten der Bauzeit und müssen im Rahmen ihrer Dauer dazu gerechnet werden.

## Schlussbemerkungen

Die Außenanlagen wie Müllboxen, Weg, Hof- und Terrassenbefestigung, Gartenanlagen, Umzäunung, Regenwasserbeseitigung etc. obliegen dem Bauherrn. Gegenstände Möbel usw. die in dieser Baubeschreibung nicht aufgeführt jedoch eventuell in den Entwurfsplänen oder in der Genehmigungsplanung dargestellt sind, gelten als Vorschläge und werden nicht mitgeliefert. Was in vorstehender Beschreibung nicht aufgeführt ist, wird entweder nicht mitgeliefert oder gehört nicht zum Ausführungsstandard.

---

Seite

Bauvorhaben:  
Bauunternehmer:

---

Eingangspodeste und Außentrepfen, die evtl. In der Genehmigungsplanung vorkommen, sind ebenfalls nicht Bestandteil der Bauleistungen, es sei denn, dass eine entsprechende Vereinbarung im Bauvertrag getroffen wurde.

Bautechnische oder rechtliche Änderungen der Bau – und Leistungsbeschreibung, die dem Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Diese Bau- und Leistungsbeschreibung ist Bestandteil des geschlossenen Bauvertrages. Mit Unterschrift dokumentiert der Auftraggeber, dass er diese Bau- und Leistungsbeschreibung inhaltlich zur Kenntnis genommen hat und als Vertragsgrundlage akzeptiert.

Die Bau- und Leistungsbeschreibung wurde gelesen und anerkannt:

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Auftraggeber

\_\_\_\_\_  
Auftragnehmer

\_\_\_\_\_  
Auftraggeber

---

Seite